

Erster Friesdorfer Triathlon

Britta Diehl schaffte am Wochenende mit 1 Stunde 13 Minuten und 12 Sekunden den Gesamtsieg



■ Die erfolgreichen Teilnehmerinnen und Teilnehmer des ersten „Friesathlon“ nahmen am Sonntagmittag im Freibad Friesdorf ihre Urkunden entgegen. Fotos: Peter Adolf

FRIESDORF. (Ad) Eine Frau schaffte den Gesamtsieg. Britta Diehl gewann am Wochenende den ersten privat organisierten Triathlon durch Friesdorf. In einer Stunde, 13 Minuten und 12 Sekunden bewältigte sie die elf Kilometer per Rad, die 0,5 Kilometer Schwimmen im Freibad Friesdorf und den anschließenden Lauf über

neun Kilometer. Sie siegte nicht nur in ihrer Altersklasse bis 45 Jahre, sondern wurde auch erste in der Gesamtwertung. „Britta ist stärker als ein Zug“, lobte Helmuth Weil, der zusammen mit Mike Speich den ersten „Friesathlon“ organisiert hatte, die Siegerin. 59 Teilnehmerinnen und Teilnehmer gingen an den Start. In

der Seniorenklasse (ab 65) siegte Dietrich Pernsch. In der Mastersklasse (45 bis 65 Jahre) belegten bei den Damen Karin Wattenberg Platz 1 und Karin Wenning Platz 2, bei den Herren Jan Reche Platz 1, Horst Heck Platz 2 und Joachim

Dung auf dem 3. Platz. In der Altersklasse bis 45 Jahre gewann Britta Diehl vor Martine Seibert-Raken und Mira Mosch. Bei den Herren kam Holger Klein auf Platz 1, Claus Steinhauer auf Platz 2 und Jochen Brenig auf Platz 3. Klein belegte – nach Britta Diehl – auch Platz 2 in der Gesamtwertung, Steinhauer kam hier auf Platz 3. Zusammen mit Hel-

muth Weil und Mike Speich überreichte Bezirksbürgermeisterin Annette Schwolen-Flümann die Urkunden und gratulierte den Organisatoren zur Premiere des „Friesathlon“, der im nächsten Jahr eine Fortsetzung finden soll.



■ Britta Diehl siegte nicht nur in der Altersklasse bis 45 Jahre, sondern wurde auch erste in der Gesamtwertung. Bezirksbürgermeisterin Annette Schwolen-Flümann gratulierte zu diesem großartigen Erfolg.